orientation
.ch

Holzhandwerkerin EFZ
Holzhandwerker EFZ

Holz | Kunst, Kunsthandwerk

Als Holzhandwerkerin oder Holzhandwerker stellst du verschiedene Gegenstände aus Holz her und reparierst sie. Du arbeitest an einzelnen Möbelstücken oder Serienproduktionen. Ausserdem stellst du Gegenstände für den täglichen Gebrauch, zur Dekoration oder Holzspielzeuge her. Die Aufgaben sind abhängig von der Fachrichtung: Drechslerei oder Weissküferei.

Aufgaben

Kundschaft beraten

- Anfragen von Kundinnen und Kunden prüfen
- mithilfe von Ausstellungsstücken, Fotos oder neuen Modellen Vorschläge machen
- Informationen zu Stilen oder gewünschten Schnitzereien suchen
- Skizzen von Hand machen und Details der Gegenstände zeichnen
- bei der Wahl des Holzes beraten

Aufträge vorbereiten

- Liste des benötigten Materials erstellen
- berechnen, wie viel Holz es braucht
- Arbeitsaufwand einschätzen
- Termine festlegen
- Offerten erstellen

Fachrichtung Drechslerei

- Holz auswählen, sägen und lagern und dabei Fehler im Holz erkennen und die Oberfläche gegen Schädlinge behandeln
- Schablonen vorbereiten, Maschinen bedienen und dabei Sicherheitsvorschriften einhalten
- Holzstücke in der Drehbank einspannen, Drehgeschwindigkeit einstellen und dann drehen und schneiden, bis eine gerundete Form entsteht
- Holzstücke verzieren
- Holzstücke zusammenbauen oder reparieren, manchmal mit Leim

- Holz schleifen, beschichten, streichen und Griffe befestigen
- fertige Gegenstände ausliefern und montieren

Fachrichtung Weissküferei

- Holz zuschneiden, Hölzer für die Herstellung von Fässern herstellen und sie zum Schutz bestreichen
- mit Maschinen und Werkzeugen dem Holz eine runde Form geben, zum Beispiel meisseln, schneiden, fräsen und die Masse regelmässig überprüfen
- Verschlüsse berechnen, ausmessen und befestigen
- längliche Formen oder Verzierungen schnitzen
- anderes Material wie Horn oder Knochen bearbeiten und alles zusammenbauen
- Gegenstände schleifen, lackieren oder färben, um das Holz zu schützen

---

Gegenstände verkaufen

- Unterlagen für die Herstellung vorbereiten
- Arbeitsschritte, Zeit und Kosten festhalten
- Preise festlegen
- Werbung für Gegenstände machen, zum Beispiel Werbematerial mit Texten und Bildern vorbereiten
- Arbeiten ausstellen und an Wettbewerben oder Ausschreibungen teilnehmen

Arbeitsumgebung

Als Holzhandwerkerin oder Holzhandwerker arbeitest du meistens in kleinen Werkstätten. In grossen Produktionshallen bedienst du automatisierte Maschinen und führst nur einzelne Schritte von der Herstellung aus. Du arbeitest im Stehen und trägst eine Schutzausrüstung mit Schutzbrille, Gehörschutz und Atemschutzmaske. Manchmal arbeitest du mit Schreinerinnen, Küfern oder Holzbildhauerinnen zusammen.

Du kannst dich nach einigen Jahren Berufserfahrung selbstständig machen oder eine Führungsposition übernehmen, zum Beispiel als Werkstattleiterin oder Teamleiter. Da die Berufsmöglichkeiten eingeschränkt sind, machen einige Holzhandwerkerinnen und Holzhandwerker zusätzlich eine Lehre als Schreinerin oder Schreiner. So haben sie bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Manuelles Geschick
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
- Sinn für Ästhetik
- Zeichnerische Begabung
- Körperliche Widerstandsfähigkeit

- Freude an Verkauf und Beratung

Interessen

- Holz verarbeiten
- Mit den Händen arbeiten
- Zeichnen, dekorieren, gestalten
- Genau arbeiten
- Körperlich aktiv sein

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einer Drechslerei oder einer Weissküferei

Schule

Blockkurse von 8 Wochen pro Jahr in Brienz (BE)

Überbetriebliche Kurse

Brienz: 26 Tage während 4 Jahren

Dauer

4 Jahre

Fachrichtungen

- Drechslerei
- Weissküferei

Zulassung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- einige Betriebe verlangen einen Eignungstest

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Holzhandwerker / Holzhandwerkerin EFZ mit Angabe der Fachrichtung

Weiterbildung

Zusatzlehre

Als Holzhandwerkerin oder Holzhandwerker kannst du in der Regel eine verkürzte Lehre als **Holzhandwerker/in EFZ** (https://berufsberatung.ch/de/berufe/holzhandwerker-in-efz) in der anderen Fachrichtung, als **Küfer/in EFZ** (https://berufsberatung.ch/de/berufe/kuefer-in-efz) oder als **Holzbildhauer/in EFZ** (https://berufsberatung.ch/de/berufe/holzbildhauer-in-efz) machen.

Fachhochschule

- Bachelor of Science in **Holztechnik** (https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/holztechnik)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf
Zimmermann/Zimmerin EFZ

https://orientation.ch/fr/de/berufe/zimmermann-zimmerin-efz

Beruf
Schreiner/in EFZ

https://orientation.ch/fr/de/berufe/schreiner-in-efz

Beruf
Holzbildhauer/in EFZ

https://orientation.ch/fr/de/berufe/holzbildhauer-in-efz

Beruf
Holzindustriefachmann/-frau EFZ

https://orientation.ch/fr/de/berufe/holzindustriefachmann-frau-efz

Beruf
Küfer/in EFZ

https://orientation.ch/fr/de/berufe/kueferin-efz

Beruf
Korb- und Flechtwerkgestalter/in EFZ

https://orientation.ch/fr/de/berufe/korb-und-flechtwerkgestalter-in-efz

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.510.24.0

Weiterführende Links

Drechsler Schweiz (https://drechsler-schweiz.ch/)

Berufsverband für Drechsler/innen und Drechslereien

Kunsthandwerk Schweiz (https://metiersdart.ch/de)

Interessengemeinschaft Kunsthandwerk Holz (IGKH) (https://kunsthandwerk-holz.ch/de/)

Netzwerk Kleinstberufe (https://kleinstberufe.ch/)

Gesetzliche Grundlagen (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/30203?lang=de)